



YAMAHA

L2

L3

L4

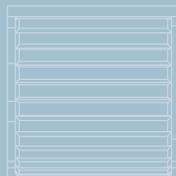
L5

TENORI-ON

QUICK GUIDE

TNR-W/TNR-O

designed by Toshio Iwai & Yamaha



TENORI-ON QUICK GUIDE
QUICK GUIDE
GUIDE DE REFERENCE RAPIDE
GUÍA RÁPIDA

EN
DE
FR
ES

● Mitgelieferte Gegenstände (Prüfen Sie bitte, ob alle vorhanden sind.)

- Das TENORI-ON-Instrument
- Netzadapter
(PA-3C, PA-130 oder gleichwertiger Adapter von Yamaha)
*Dieses ist u. U. in Ihrem Gebiet nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.
- MIDI-Kabel (Mini-MIDI-DIN – MIDI-IN/OUT)
- CD-ROM
- Quick Guide (Dieses Dokument)
- Installationshandbuch
- Vorsichtsmaßnahmen

INHALT

- 03 TENORI-ON-Hardware und Begriffserklärungen
- 04 Anschließen des TENORI-ON an externe Geräte
- 05 Vorbereiten der Stromversorgung und Einschalten / Performance-Styles des TENORI-ON
- 06 Bedienung der Grundfunktionen des TENORI-ON: Score-Modus
- 08 Bedienung der Grundfunktionen des TENORI-ON: Funktionstasten
- 12 Layers (Ebenen) und Spielmodi
- 13 Random-Modus (Zufallsmodus; Ebene 08–11)
- 14 Draw-Modus (Zeichenmodus; Ebene 12, 13) / Bounce-Modus (Ebene 14)
- 15 Push-Modus (Ebene 15) / Solo-Modus (Ebene 16)
- 16 Verwenden der Blöcke
- 18 Menübedienung
- 20 Menüliste
- 22 Aufnahme und Wiedergabe von Songs
- 23 Einsatz eigener Samples
- 24 Das TENORI-ON als „Innendekoration“
- 26 TENORI-ON-Notenblatt
- 27 Technische Daten des TENORI-ON

● Über die Bedienungsanleitungen

Das TENORI-ON wird mit den vier folgend aufgelisteten Anleitungen geliefert.

• Quick Guide

Der Quick Guide (eine Kurzanleitung) enthält Informationen zur Einrichtung und zur Bedienung der wichtigsten Funktionen, wodurch Sie so schnell wie möglich mit dem Spielen beginnen können.

• TENORI-ON-Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung wird als elektronisches Dokument auf der beiliegenden CD-ROM geliefert und enthält genaue Beschreibungen und Bedienungsvorgänge, mit denen Sie alle fortschrittlichen Funktionen des TENORI-ON bedienen können. Im Quick Guide finden Sie grundlegende Informationen wie Einschalten des Geräts, die Funktionen der Bedienelemente und Anderes.

• Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Dokument listet ein Anzahl von Punkten auf, die Sie beachten sollten, um das TENORI-ON richtig und sicher bedienen zu können. Bitte lesen Sie sie sorgfältig. Hier finden Sie auch die Adressenliste der Yamaha-Vertretungen und der autorisierten Händler.

• Installationshandbuch

Beschreibt die Vorgehensweise zur Installation der Software „TENORI-ON User Voice Manager“, die sich auf der CD-ROM für Ihren Computer befindet.

● Über die mitgelieferte CD-ROM

Zusätzlich zur PDF-Anleitung und dem Demonstrationsfilm enthält die CD-ROM die Software „TENORI-ON User Voice Manager“ für Windows- und Macintosh-Computer.

- Die Abbildungen und LCD-Anzeigen in dieser Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Aussehen Ihres Instruments abweichen. In dieser Anleitung werden für Anweisungs- und Beschreibungszwecke die Abbildungen und LCD-Anzeigen des TNR-W verwendet.
-  ist ein eingetragenes Warenzeichen der SD Card Association.
- Dieses Produkt enthält und bündelt Computerprogramme und Inhalte, die von Yamaha urheberrechtlich geschützt sind oder für die Yamaha die Lizenz zur Benutzung der urheberrechtlich geschützten Produkte von Dritten besitzt. Dieses urheberrechtlich geschützte Material umfasst ohne Einschränkung sämtliche Computersoftware, Styles-Dateien, MIDI-Dateien, WAVE-Daten, Musikpartituren und Tonaufzeichnungen. Jede nicht genehmigte Benutzung von solchen Programmen und Inhalten, die über den persönlichen Gebrauch hinausgeht, ist gemäß den entsprechenden Gesetzen nicht gestattet. Jede Verletzung des Urheberrechts wird strafrechtlich verfolgt. DAS ANFERTIGEN, WEITERGEBEN ODER VERWENDEN VON ILLEGALEN KOPIEN IST VERBOTEN.

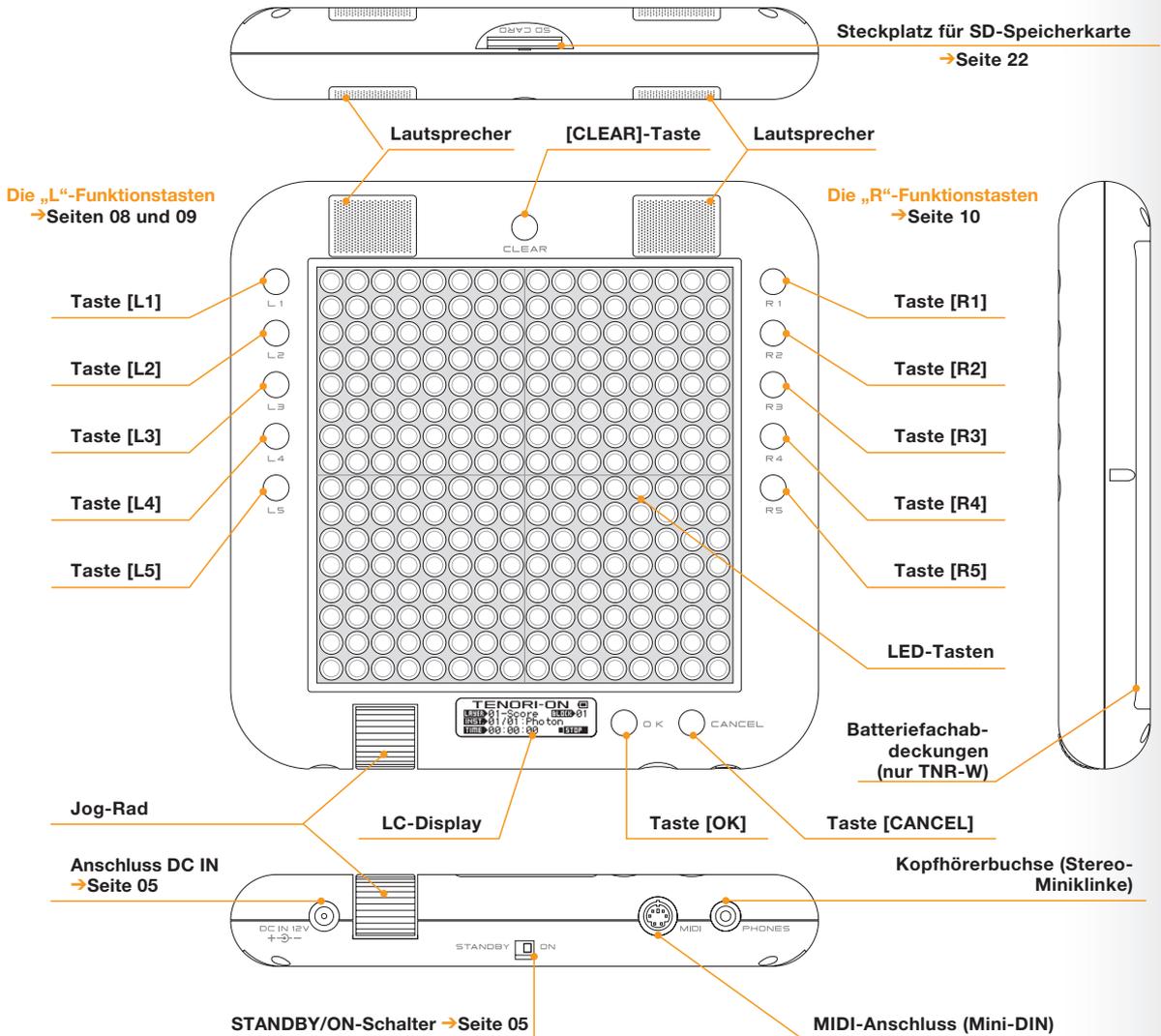


Datensicherung (Backup) und Initialisierung

Einige Daten gehen verloren, wenn das Instrument ausgeschaltet wird. Speichern Sie wichtige Daten auf einer SD-Speicherkarte mit der Funktion Save All Blocks (TENORI-ON Bedienungsanleitung, Seite 69), bevor Sie das Instrument ausschalten. Siehe Seite 39 der Bedienungsanleitung für den Initialisierungsvorgang.



Starkes Anheben der Lautstärke führt bei einigen Voices zu Verzerrungen. In diesem Fall müssen Sie die Lautstärke entsprechend verringern oder eine externe Audioanlage verwenden.

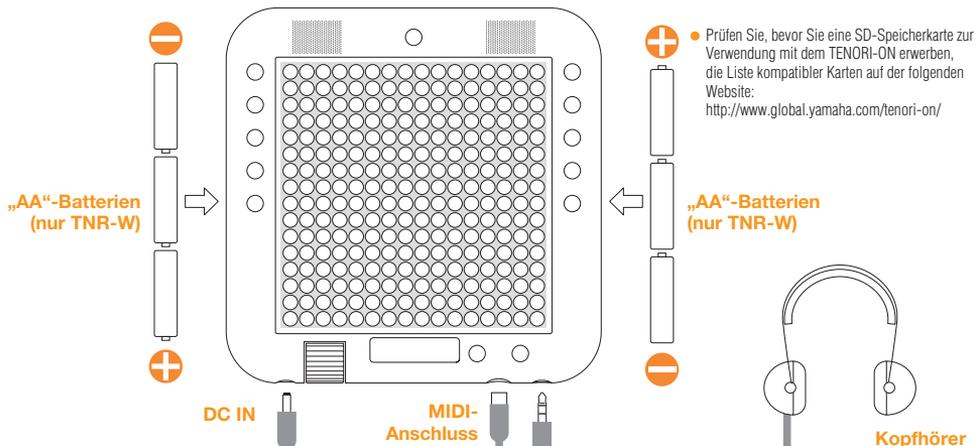


SD-Speicherkarte



Speichern und Laden von TENORI-ON-Spieleinstellungen (Performances) und anderer Einstellungen, oder Übertragen eigener Voice-Samples von Ihrem Computer aus an das TENORI-ON. SD-Speicherkarten bieten auch eine praktische Möglichkeit zum Datenaustausch mit anderen TENORI-ON-Spielern.

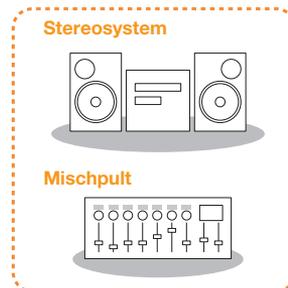
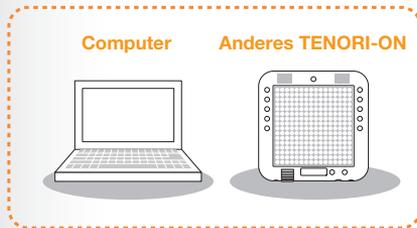
- Das TENORI-ON wird ohne SD-Speicherkarte geliefert. Erwerben Sie SD-Speicherkarten (2 Gigabyte Kapazität oder weniger) im Einzelhandel.



Durch Anschließen des beiliegenden MIDI-Kabels an der MIDI-Buchse können mehrere TENORI-ON-Instrumente zum gemeinsamen Spielen miteinander verbunden werden, oder es kann ein Computer angeschlossen werden, auf dem die MIDI-Ausgabe des Instruments aufgenommen wird. Diese Funktionalitäten können auch eines oder mehrere zusätzliche MIDI-Kabel und ein USB-MIDI-Interface UX16 erfordern.

Für maximale Audioqualität verwenden Sie Kopfhörer zum Abhören des TENORI-ON-Sounds, oder schließen Sie am Kopfhöreranschluss ein externes Audiosystem an.

! Verwenden Sie Kopfhörer nicht für längere Zeit mit hoher Lautstärke. Dies ist nicht nur anstrengend für die Ohren, sondern kann auch zu Hörschäden führen.

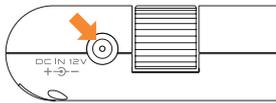


Stromversorgung

Es kann entweder der mitgelieferte Netzadapter (PA-3C, PA-130 oder ein gleichwertiger Adapter von Yamaha) oder sechs „AA“-Alkalibatterien verwendet werden, um das TENORI-ON zu betreiben. (Das Modell TNR-O kann ausschließlich über einen Netzadapter betrieben werden. Batterien können nicht verwendet werden.)

Anschließen des Netzadapters

Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter STANDBY/ON des TENORI-ON in der Stellung STANDBY (Bereitschaft) befindet. Schließen Sie zunächst den Gleichspannungsstecker des Netzadapters an der DC-IN-Buchse an und stecken Sie dann den Netzstecker in eine geeignete Netzsteckdose.



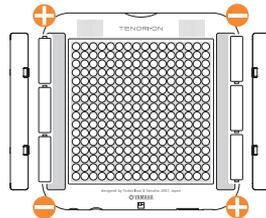
! Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Adapter PA-3C, PA-130 oder einen gleichwertigen Adapter von Yamaha an.

! Verwenden Sie nur Alkalibatterien, wenn Sie das TENORI-ON über Batterie betreiben. (nur TNR-W)

Batterien einlegen (nur TNR-W)

Achten Sie darauf, dass der STANDBY/ON-Schalter des TENORI-ON in der Stellung STANDBY steht, und entfernen Sie die beiden Batteriefachabdeckungen (es gibt zwei Abdeckungen) auf jeder Seite der Instrumentenrückseite.

Setzen Sie in der in der Abbildung gezeigten Ausrichtung sechs „AA“-Alkalibatterien ein, drei auf jeder Seite, und bringen Sie die Batteriefachabdeckungen wieder an.



Einschalten

Schieben Sie den Schalter STANDBY/ON in die Position „ON“ (Ein), um das Instrument einzuschalten.

Im eingeschalteten Zustand erscheinen die Statusinformationen im LC-Display, die Stromversorgungsanzeige befindet sich in der oberen rechten Ecke.

- Bei Verwendung des Netzadapters



- Bei Verwendung von Batterien (nur TNR-W)



Voll



Halb voll



Fast leer



Erschöpft

! Wenn die Stromversorgungsanzeige anzeigt, dass die Batterien fast erschöpft sind, ersetzen Sie alle sechs Batterien sobald wie möglich durch neue.

! Wenn die Batterien während eines Speichervorgangs ausfallen, können nicht nur die momentan übertragenen Daten, sondern auch die am Zielort vorhandenen Daten verlorengehen oder beschädigt werden. Verwenden Sie beim Übertragen von Daten den Netzadapter.

Spielstile

In der Hand gehaltenes Spiel

Halten Sie das TENORI-ON an beiden Seiten fest. Mit den Daumen können Sie nun die Funktions-tasten, LED-Tasten und das Jog-Rad betätigen.

Wenn Sie einge der LED-Tasten nicht mit den Daumen erreichen können, oder wenn Sie maximale Bedienungsgeschwindigkeit wünschen, können Sie das TENORI-ON fest in einer Hand halten und die LED-Tasten mit der freien Hand betätigen.

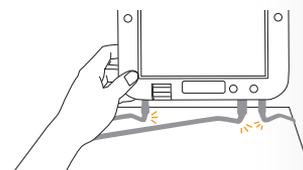


Spiel auf dem Tisch

Das TENORI-ON kann bedient werden, während es auf einem Tisch oder einer beliebigen, stabilen und ebenen Oberfläche ruht.



! Achten Sie darauf, nicht die Kabel unterhalb des Gerätes zu knicken oder zuviel Druck auf sie auszuüben. Andernfalls könnten Kabel und/oder Anschlüsse beschädigt werden.



Betriebsarten (Modi) des TENORI-ON

Die LED-Tasten-Matrix des TENORI-ON mit 16 x 16 LED-Tasten ist gleichzeitig Anzeige und Bedienelement. Indem Sie die LED-Tasten interaktiv mit den Leuchtzuständen der LEDs bedienen, erhalten Sie Zugriff auf die vielen verschiedenen Leistungsmerkmale des TENORI-ON.

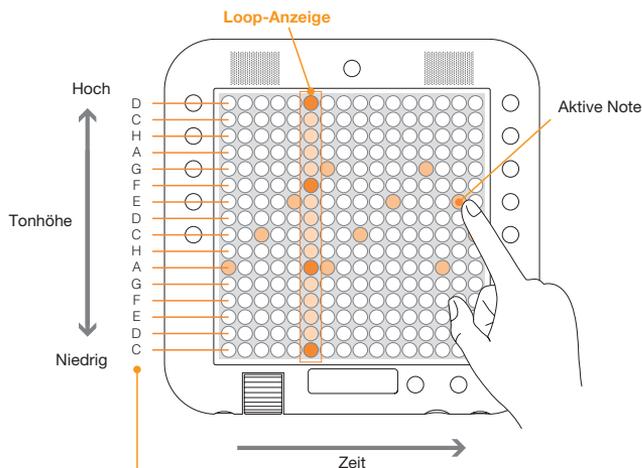
Das TENORI-ON bietet sechs verschiedene Spiel- und Ton-/Lichtmodi für hohe Vielseitigkeit beim Spielen, und diese Modi können für volle und komplexe musikalische Ausdrucksmöglichkeiten miteinander kombiniert und gleichzeitig genutzt werden.

Die sechs Modi

Score-Modus	
Random-Modus	→ Seite 13
Draw-Modus	→ Seite 14
Bounce-Modus	→ Seite 14
Push-Modus	→ Seite 15
Solo-Modus	→ Seite 15

Der Score-Modus

Der Score-Modus ist der wichtigste Spielmodus des TENORI-ON. In diesem Modus funktioniert das Interface des TENORI-ON wie ein „Notenblatt“, auf dem Sie die in einem Takt zu spielenden Noten über die 16 x 16 LED-Tastenmatrix eingeben können. Die Zeitachse der Noten schreitet von links nach rechts (auf der horizontalen Achse) voran, angefangen am linken Rand der Matrix und zurückkehrend zum Anfang, sobald der rechte Rand der Matrix erreicht wurde. Die vertikale Achse entspricht der Tonhöhe der gespielten Noten. Wenn z. B. mehr als eine Note auf der gleichen vertikalen Linie eingegeben wird, werden diese Noten gleichzeitig als Intervall oder Akkord gespielt. Die maximale Anzahl von Intervallen/Akkorden, die horizontal eingegeben werden können, beträgt 16, innerhalb dieses Bereichs jedoch kann die Zahl und die Wiedergabegeschwindigkeit beliebig eingestellt werden, so dass Sie komplexe Gruppierungen bilden können, indem mehrere Score-Modus-Ebenen (Layers) miteinander kombiniert werden.



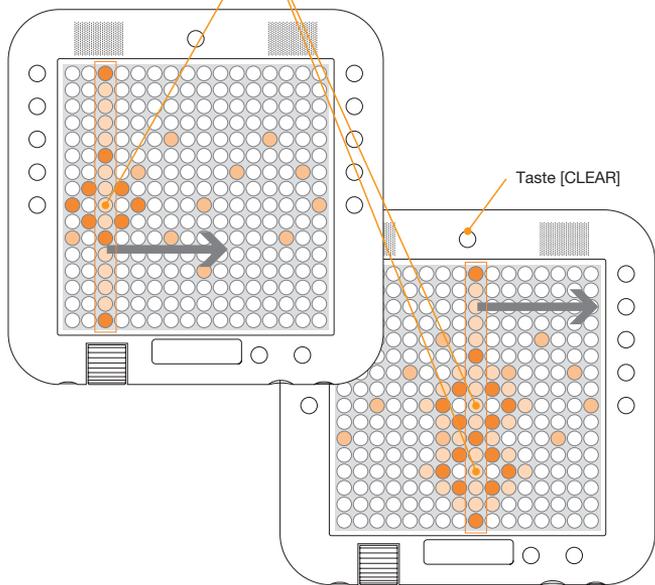
- Die werksseitig eingestellten Noten entsprechen den weißen Tasten auf einem Klavier. Halbtöneinstellungen können vom Menü aus vorgenommen werden. Lesen Sie den Abschnitt „Master-Skala“ auf Seite 44 der TENORI-ON-Bedienungsanleitung auf der beiliegenden CD-ROM.

Spielen im Score-Modus

Drücken Sie kurz eine LED-Taste, um den ihr zugewiesenen Sound zu spielen. Gleichzeitig mit dem gespielten Sound blinken die Lichter auf. Wenn Sie die LED-Taste etwas länger festhalten, leuchtet sie weiter und wird zu einer aktiven Note, die fortwährend gespielt wird. Drücken und halten Sie eine aktive Note, um sie auszuschalten. Die Loop-Anzeige läuft wiederholt vom linken bis zum rechten Rand der LED-Tastenmatrix. Aktive Noten werden gespielt, wenn die Loop-Anzeige mit den Positionen auf der Matrix übereinstimmt.

- Drücken und halten Sie die [CLEAR]-Taste (Löschen), um alle aktiven Noten auszuschalten.

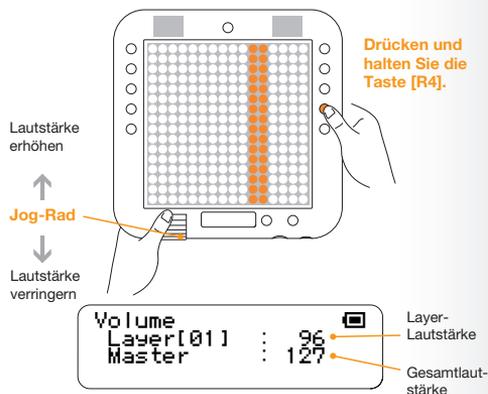
Aktive Noten spielen und blinken, sobald die Loop-Anzeige an ihnen vorbeikommt.



Einstellen der Gesamtlautstärke

Zum Einstellen der Gesamtlautstärke des TENORI-ON drehen Sie am Jog-Rad, während Sie die Taste [R4] gedrückt halten. Im LC-Display erscheint die Lautstärkeeinstellung.

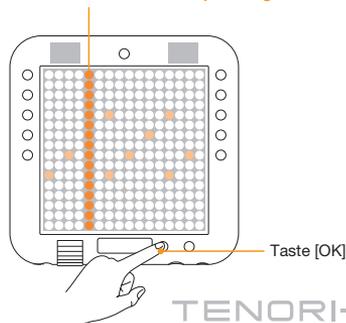
- Diese Lautstärkeeinstellung ist temporär. Lesen Sie dazu auf Seite 43 in der TENORI-ON Bedienungsanleitung (PDF-Datei), um zu erfahren, wie Sie die „Hardware“-Gesamtlautstärke einstellen können.



Loop-Wiedergabe pausieren

Drücken Sie die [OK]-Taste, während die hervorgehobene Anzeige „STOP“ unten rechts im LC-Display erscheint, um die Loop-Wiedergabe auf Pause zu schalten. Die Loop-Anzeige stoppt an der Position, an der die [OK]-Taste gedrückt wird, und die hervorgehobene „STOP“-Anzeige wechselt zu „START“. Drücken Sie die Taste [OK] nochmals, um die Loop-Wiedergabe von dem Punkt an fortzusetzen, an dem sie gestoppt wurde.

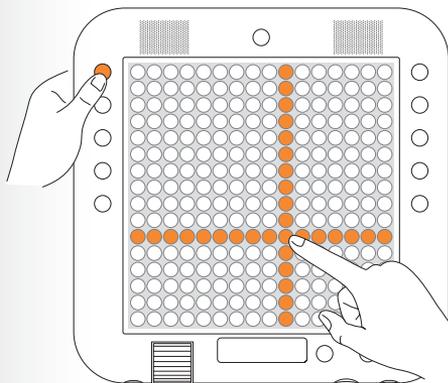
Aktuelle Position der Loop-Anzeige



Funktionen

Durch Festhalten einer der zehn Funktionstasten auf jeder Seite des TENORI-ON und Betätigen der LED-Tasten können Sie Voices umschalten, die Oktavlage ändern und Ihrem Spiel eine Vielzahl von Effekten und Variationen hinzufügen.

Diese einzigartige, visuell-taktile Benutzerschnittstelle (Interface) wurde speziell für die intuitive, spontane Bedienung einer Vielzahl von Funktionen erschaffen.

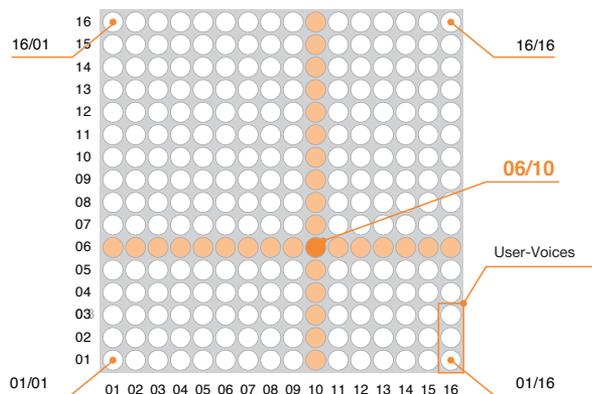


Betätigen Sie die LED-Tasten bei gehaltener Funktionstaste.

L1 + LED-Tasten: Umschalten von Voices

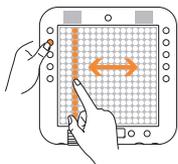
Sie können sehr schnell eine beliebige aus den 256 verfügbaren Voices auswählen. Wenn Sie die [L1]-Taste drücken und halten, leuchten vertikale und horizontale Linien auf der Matrix, und die Taste an deren Schnittpunkt entspricht der momentan ausgewählten Voice. Wenn Sie eine andere LED-Taste drücken, während dieses Fadenkreuz angezeigt wird, springt der Schnittpunkt auf die neue Taste und die zugehörige Voice ist ausgewählt.

Matrix mit ausgewählter Voice-Nummer 06/10



- Nummer und Name der momentan ausgewählten Voice erscheinen im LC-Display. Die Voice-Nummer entspricht den vertikalen und horizontalen Tastennummern.
- Das TENORI-ON hat 253 interne Voices. Drei der Voices (Nummern <01/16>, <02/16> und <03/16>) sind „User-Voices“, die von Ihnen erstellt und über eine SD-Speicherkarte in das TENORI-ON geladen werden können (→Seite 23).

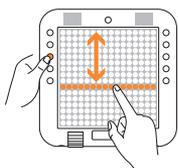
L2 + LED-Tasten: Ändern der Notenlänge



Stellt die klingende zeitliche Länge (Dauer) der Noten ein, vom Zeitpunkt der Auslösung bis zum vollständigen Ausklingen.
Während Sie die Taste [L2] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger horizontal über die Matrix, um die leuchtende vertikale Linie auf die gewünschte Einstellung zu bewegen. Durch Verschiebung der Linie nach rechts wird die Note verlängert.

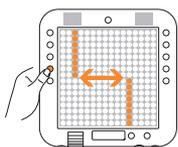
- Im Push-Modus ist dies nicht verfügbar.

L3 + LED-Tasten: Ändern der Oktavlage



Hier wird die Wiedergabehöhe in Oktavschritten eingestellt.
Während Sie die Taste [L3] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger vertikal über die Matrix, um die leuchtende horizontale Linie auf die gewünschte Oktavlage zu bewegen.

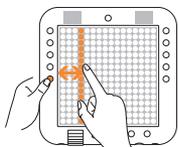
L4 + LED-Tasten: Ändern von Loop-Punkten



Stellt den Wiedergabebereich der Loop im Score-Modus ein.
Fahren Sie bei gehaltener Taste [L4] mit Ihrem Finger horizontal entlang des oberen Teils der Matrix, um den Loop-Anfang auf den gewünschten Punkt zu verschieben, und fahren Sie mit dem Finger horizontal entlang des unteren Teils der Matrix, um das Loop-Ende auf den gewünschten Punkt zu verschieben.

- Im Random-Modus stellt diese Funktion die Drehrichtung und Geschwindigkeit ein (→ Seite 13).
- In den Modi Draw, Bounce, Push und Solo ist dies nicht verfügbar.

L5 + LED-Tasten: Ändern des Loop-Tempos



Stellt die Wiedergabegeschwindigkeit der Loop ein (die Dauer der Einzelschläge).
Es sind vier Einstellungen verfügbar, eingestellt über die vier Spalten ganz links in der Matrix: Viertelnoten, Achtelnoten, 16tel-Noten und 32stel-Noten.
Bei gehaltener Taste [L5] drücken Sie eine Taste in der entsprechenden Spalte.

- Im Push-Modus ist dies nicht verfügbar.

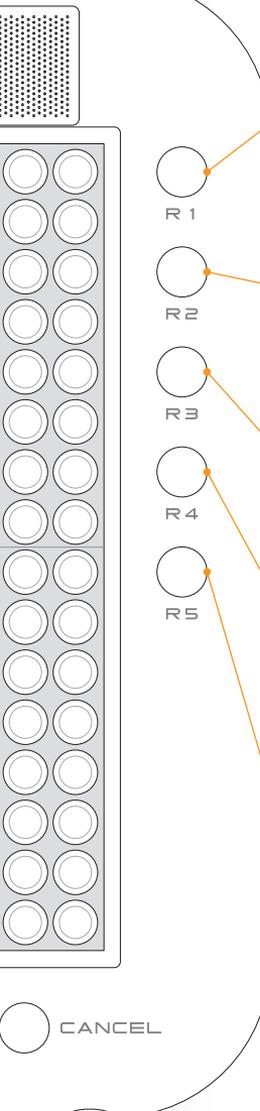
L 1

L 2

L 3

L 4

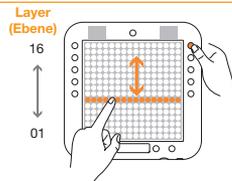
L 5



R1 + LED-Tasten: Umschalten der Ebenen (Layers)

Schaltet auf eine andere Ebene um.

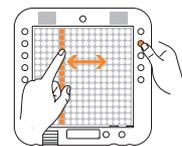
Während Sie die Taste [R1] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger vertikal über die Matrix, um die leuchtende horizontale Linie auf die gewünschte Ebene zu bewegen. Wenn Sie die Linie auf die unterste Reihe bewegen, wird Ebene 01 ausgewählt, die nächste Reihe nach oben ist Ebene 02, dann Ebene 03 usw. bis Ebene 16.



R2 + LED-Tasten: Ändern des Tempos

Stellt das Wiedergabetempo (BPM; Beats per Minute) ein.

Während Sie die Taste [R2] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger horizontal über die Matrix, um die leuchtende vertikale Linie auf das gewünschte Tempo zu bewegen. Durch Verschiebung der Linie nach rechts wird das Tempo erhöht.

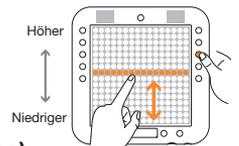


Langsamer ← → Schneller

R3 + LED-Tasten: Transponierung

Stellt die Wiedergabehöhe in Halbtönen ein.

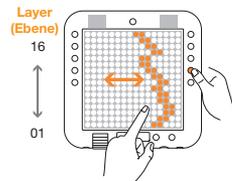
Während Sie die Taste [R3] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger vertikal über die Matrix, um die leuchtende horizontale Linie auf die gewünschte Tonhöhe zu bewegen.



R4 + LED-Tasten: Ändern der Layer-Lautstärke (Lautst. der Ebene)

Zeigt die einzelnen Lautstärkeeinstellungen aller 16 Ebenen (Layers) an, die Lautstärkewerte können für jede einzelne Ebene angeglichen werden, um die ideale „Mischung“ der Ebenen zu erreichen. Jede Reihe von LED-Tasten entspricht einer Ebene, beginnend mit Ebene 01 in der ersten Reihe. Während Sie die Taste [R4] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger horizontal über die Matrix, um die Lautstärke wie gewünscht einzustellen. Jede LED-Tastenreihe entspricht einer Ebene (01–16 von unten nach oben), und die horizontale Achse entspricht dem Lautstärkepegel, wobei die Lautstärke nach rechts zunimmt (die Einstellung ganz links entspricht dem Lautstärkewert „0“).

- Sie können auch das Jog-Rad verwenden, um die Gesamtlautstärke (Master Volume) einzustellen (Die Einstellung der Gesamtlautstärke erscheint im LC-Display) (→ Seite 07).



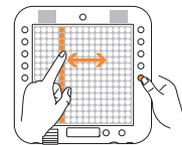
Geringere Lautstärke ← → Höhere Lautstärke

R5 + LED-Tasten: Umschalten von Blocks

Schaltet auf einen anderen Block um.

Während Sie die Taste [R5] gedrückt halten, fahren Sie mit Ihrem Finger horizontal über die Matrix, um die leuchtende vertikale Linie auf den gewünschten Block zu bewegen. Wenn Sie die Linie auf die Spalte ganz links bewegen, wird Block 01 ausgewählt, die nächste Spalte weiter rechts ist Block 02, dann Block 03 usw. bis Block 16.

- Sie können den Inhalt des aktuellen Blocks auf einen anderen Block kopieren (→ Seite 17).



Block 01 ← → 16

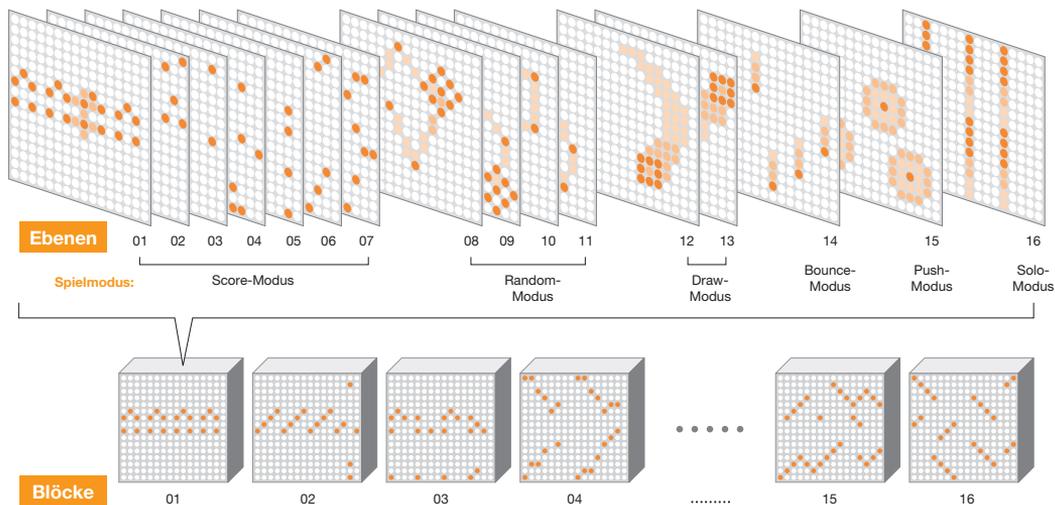
Ebenen

Die Ebenen im TENORI-ON können als „Spiel-Parts“ oder als „Aufnahmespuren“ verstanden werden. Das TENORI-ON hat insgesamt 16 Ebenen. Jeder Ebene können getrennte Noten und Voices zugewiesen werden, und alle Layers können gemeinsam und synchronisiert gespielt werden.

Die 16 Ebenen sind in sechs Spielmodus-Gruppen unterteilt, wie in folgender Abbildung gezeigt. Die sechs Modi bieten verschiedene Methoden für die Noteneingabe und verschiedene Bedienungsarten. Bis zu 16 Ebenen, erzeugt in den verschiedenen Modi, können für volle musikalische Ausdrucksmöglichkeiten miteinander kombiniert werden.



- Wenn Sie zwischen Ebenen oder Blöcken umschalten, erscheint die aktuelle Nummer der Ebene, der Spiel-Modus und die Blocknummer im LC-Display.



- Drücken Sie die [CLEAR]-Taste (Löschen), um alle aktiven Noten aus sämtlichen Ebenen und Blöcken zu entfernen.

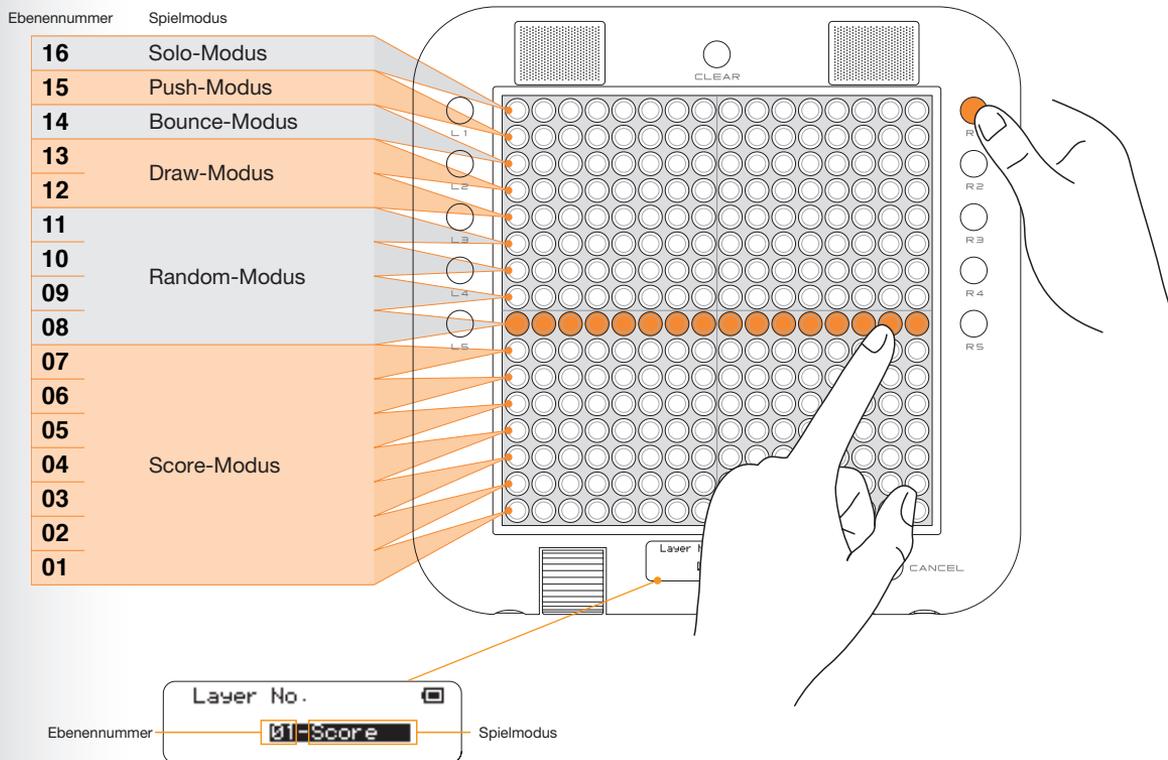
Blöcke

Ein vollständiger Satz mit 16 Ebenen wird als ein „Block“ bezeichnet. Das TENORI-ON kann bis zu 16 programmierte Blöcke (Gruppen von 16 Ebenen) speichern, und Sie können während des Spiels sofort von Block zu Block umschalten.

Sie könnten zum Beispiel eine Musikkomposition in einem Block speichern, diese Komposition auf einen anderen Block kopieren und ihn leicht verändern, um eine Variation der ursprünglichen Komposition zu erzeugen. Oder Sie laden eine Anzahl bereits vorproduzierter Kompositionen von einer SD-Speicherkarte in getrennte Blöcke und schalten zwischen diesen während der Wiedergabe um.

Layers (Ebenen) und Spielmodi

Die sechs Spielmodi sind den 16 Ebenen zugewiesen, wie in folgender Abbildung gezeigt.

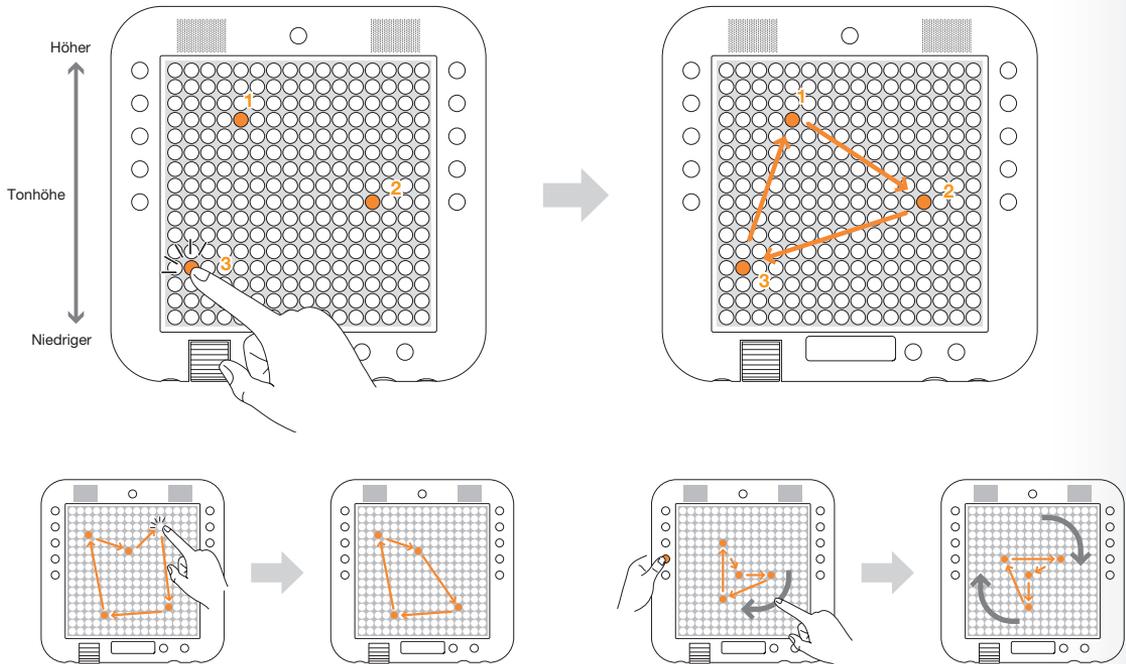


- Wenn Sie zwischen Ebenen umschalten, erscheinen die neue Ebene und der Spielmodus im LC-Display.

Wenn Sie zum Beispiel eine der LED-Tasten in der achten Reihe von unten drücken (jede Taste dieser Reihe ist möglich), während Sie die Funktionstaste [R1] gedrückt halten (wie in der Abbildung gezeigt), wählen Sie die erste Ebene des Random-Modus aus.

Spielen im Random-Modus

Wenn Sie im Random-Modus eine der LED-Tasten so lange drücken, bis eine aktive Note eingegeben wurde, wird diese aktive Note wiederholt abgespielt. Wenn Sie weitere aktive Noten eingeben, „reisen“ die Lichter in der Eingabereihenfolge von Note zu Note, und die aktiven Noten erklingen, sobald das reisende Licht auf sie trifft. Der Random-Modus erzeugt also eine völlig andere Art von Loop-Wiedergabe als der Score-Modus.



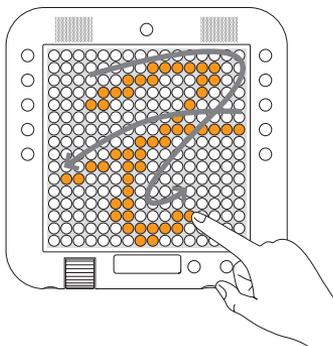
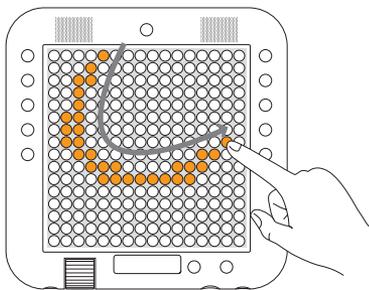
Halten Sie die Taste [L4].

Aktive Noten können einzeln deaktiviert werden, indem die entsprechende LED-Taste lang genug gehalten wird.

Sie können im Random-Modus erzeugte Loop-Formen sogar drehen, indem Sie die Taste [L4] festhalten und mit einem Finger auf der Matrix einen Kreis in der gewünschten Richtung und Geschwindigkeit beschreiben. Die Tonhöhen der Noten ändert sich in dem Maße, wie die Form sich dreht, wodurch Loop-Sound-Effekte entstehen. Um die Drehung zu stoppen, drücken und halten Sie die LED-Taste, oder drücken Sie dieselbe LED-Taste zweimal bei gehaltener Taste [L4].

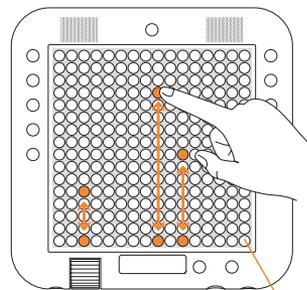
Spielen im Draw-Modus

In diesem Modus können Sie einzelne LED-Tasten drücken oder Linien oder Kurven auf der Matrix zeichnen, und diese Aktionen werden wiedergegeben und wiederholt. Sie können Ihrer „Komposition“ während der Wiedergabe weitere Gesten hinzufügen und so volle, komplexe Klangstrukturen erschaffen. Im Draw-Modus können Sie jedoch nicht Teile Ihres Spiels löschen. Die gesamte Ebene kann mit der Taste [CLEAR] gelöscht werden.

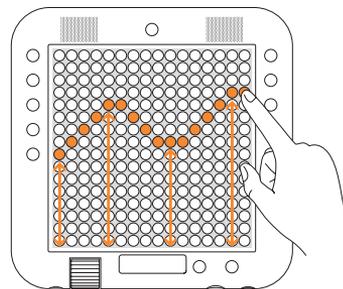


Spielen im Bounce-Modus

Drücken Sie eine LED-Taste, und das Licht „fällt“ von dieser Taste auf den „Boden“ der Matrix, springt wieder hoch und wiederholt sich. Die entsprechende Note erklingt, sobald das Licht von der untersten Reihe wieder hochspringt. Je höher der Eingabepunkt, desto länger ist die Pause zwischen den Noten. Im Bounce-Modus sind die Tonhöhen horizontal angeordnet, wie bei einem Klavier, wobei die tiefsten Noten links und die höchsten Noten rechts angeordnet sind.



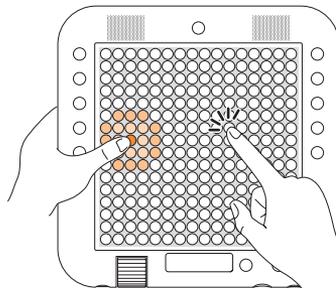
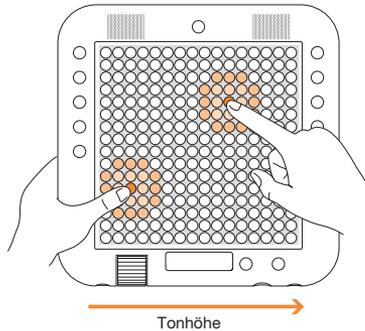
Drücken Sie die unterste LED-Taste, um die Aktivität in dieser Spalte zu stoppen.



Das Springen (Bouncing) kann jederzeit in einzelnen Spalten gestoppt werden, indem Sie einfach die unterste LED-Taste dieser Spalte drücken.

Spielen im Push-Modus

Wenn Sie in diesem Modus eine LED-Taste drücken und halten, ändert sich der Klang der klingenden Note allmählich, während das Blinken um diese Taste herum heller und breiter wird. Wenn die Taste nur kurz gehalten wird, stoppt die Note und das Blinken beim Loslassen, aber wenn Sie die Taste länger halten, blinkt und klingt die Note auch nach dem Loslassen der Taste weiter.

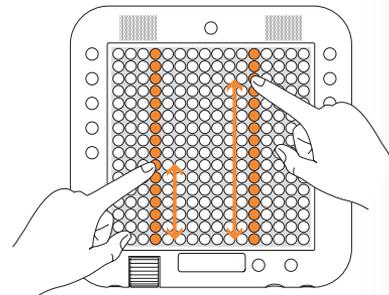
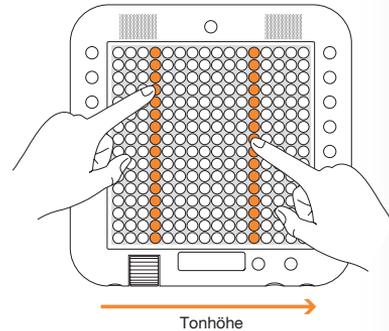


Stoppen Sie eine Note durch Drücken der LED-Taste in der Mitte der Spalte.

* Einige Voices klingen auch dann aus, wenn eine Note gehalten wird, bei anderen Voices zeigt sich kein deutlicher Unterschied. Die besten Voices für den Push-Modus sind solche, die kontinuierlich ausgehalten werden.

Spielen im Solo-Modus

Drücken Sie eine LED-Taste, und die entsprechende Note wird wiederholt, bis die Taste losgelassen wird. Im Solo-Modus sind die Tonhöhen horizontal angeordnet, wie bei einem Klavier. Sie können den Abstand zwischen den Wiederholungen ändern, indem Sie mit dem Finger auf eine niedrigere LED-Taste (längerer Abstand) oder höhere LED-Taste (kürzerer Abstand) in der Spalte drücken oder dorthin gleiten. Wenn Sie auf die unterste LED-Taste einer Spalte drücken, erklingt die Note nur einmal, ohne Wiederholung.



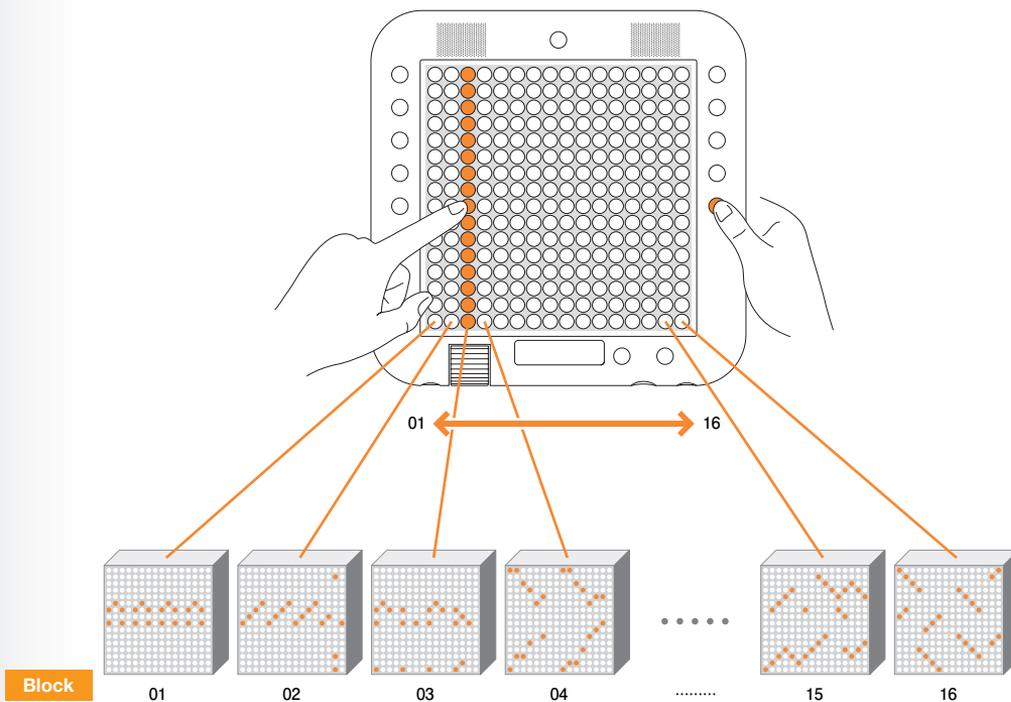
* Wenn Sie die Quantize-Funktion einschalten (ON), wird das Timing der Noten im Solo-Modus zum Score-Modus synchronisiert, wodurch es sehr einfach ist, Soli im Takt zu den im Score-Modus gespielten Ebenen zu spielen. Lesen Sie hierzu unter „Quantisierung“ in der TENORI-ON Bedienungsanleitung auf der beiliegenden CD-ROM.

Einige Ideen zu Einsatzmöglichkeiten der Blockstrukturen

Sie können die aktuelle Komposition im Speicher belassen und sie auf andere Blöcke kopieren, wo sie zur Erstellung von Variationen verändert werden können. Später können Sie zwischen den Variationen einfach umschalten. Sie können auch völlig verschiedene Kompositionen in verschiedenen Blöcken erstellen und in Echtzeit zwischen diesen Umschalten für interessantes und vielfältiges Spiel.

Umschalten zwischen Blöcken

Sie können einfach zwischen Blöcken umschalten, indem Sie die Funktionstaste [R5] festhalten und eine LED-Taste in der Spalte des Blocks drücken, auf den Sie umschalten möchten.



Kopieren von Block zu Block

Sie können entweder eine einzelne Ebene auf einen anderen Block kopieren, oder aber alle Ebenen des aktuellen Blocks auf einen anderen Block kopieren.

• Kopieren mithilfe der LED-Tasten

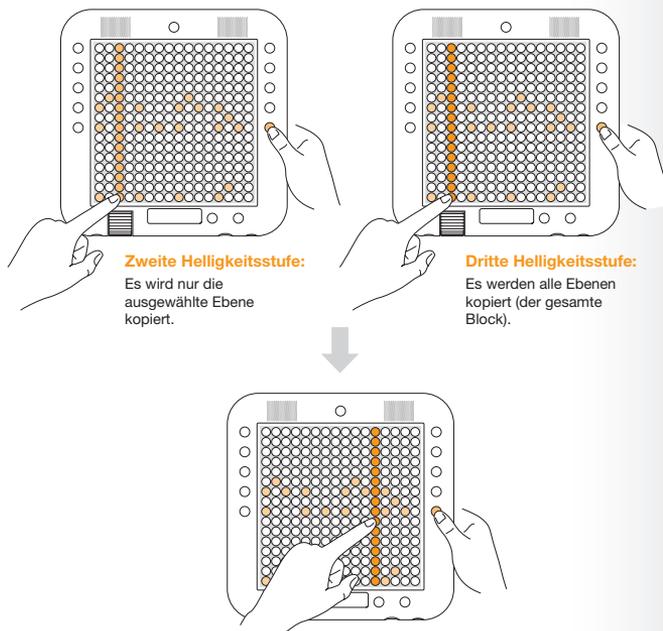
1. Markieren Sie die Ebene oder den Block, den Sie kopieren möchten.
2. Drücken und halten Sie die Taste [R5]. Der momentan gespielte Block wird angezeigt.

Kopieren einer einzelnen Ebene

Drücken Sie bei weiterhin gehaltener Taste [R5] die unterste LED-Taste in der leuchtenden Spalte (die LEDs in der Spalte leuchten heller), und drücken Sie dann eine der LED-Tasten in der Spalte des Blocks, den Sie kopieren möchten. Die aktuelle Ebene des ursprünglichen Blocks wird auf die gleiche Ebene des Ziel-Blocks kopiert.

Alle Ebenen kopieren

Drücken Sie bei weiterhin gehaltener Taste [R5] zweimal auf die unterste LED-Taste in der leuchtenden Spalte (die LEDs in der Spalte leuchten mit jedem Tastendruck heller), und drücken Sie dann eine der LED-Tasten in der Spalte des Blocks, den Sie kopieren möchten. Alle Ebenen des ursprünglichen Blocks werden auf den Ziel-Block kopiert.



• Kopieren mithilfe des Menüs

Sie können auch über das LCD-Menü eine einzelne Ebene oder alle Ebenen auf einen anderen Block kopieren. Lesen Sie hierzu unter „Edit-Menü“ in der TENORI-ON Bedienungsanleitung auf der beiliegenden CD-ROM.



Über das Menü

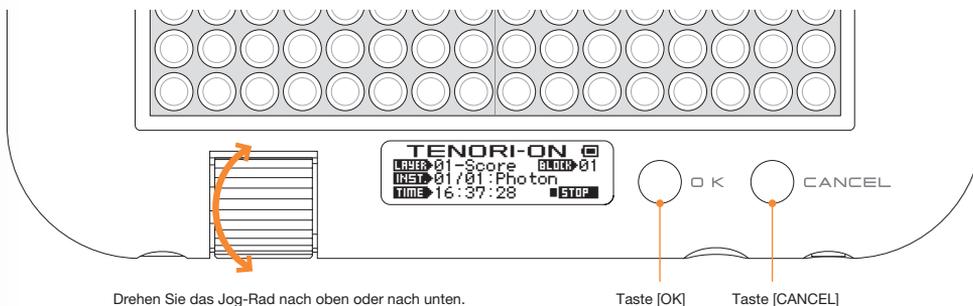
Zusätzlich zu den vielen Bedienungsmöglichkeiten über die Funktions- und LED-Tasten können viele spezielle Einstellungen über das TENORI-ON-Menü verändert werden. Dazu gehört die Tempo-Einstellung, die Zeitanzeige, das Speichern/Laden auf/von SD-Speicherkarte und Vieles mehr. Menüeinträge im LC-Display können mithilfe des Jog-Rades und den Tasten [OK]/[CANCEL] ausgewählt und ausgeführt werden.

Allgemeine Menübedienung

Normalerweise werden im LC-Display die Statusinformationen angezeigt.

Wenn Sie bei angezeigten Statusinformationen das Jog-Rad betätigen, erscheint das Main-Menü (Hauptmenü). Drehen Sie am Jog-Rad, um den gewünschten Menüeintrag auszuwählen, und drücken Sie die [OK]-Taste, um zum nächsten Display zu gelangen. Durch Wiederholen dieser Schritte können Sie zur gewünschten Funktion gelangen und sie ausführen oder Einstellungen vornehmen.

Um zur Statusanzeige zurückzukehren, drücken Sie die Taste [CANCEL] so oft wie nötig.



Statusanzeige

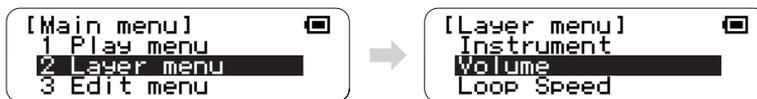


Main-Menü

Beispiel für die Menübedienung

• Ändern der Lichtanimation

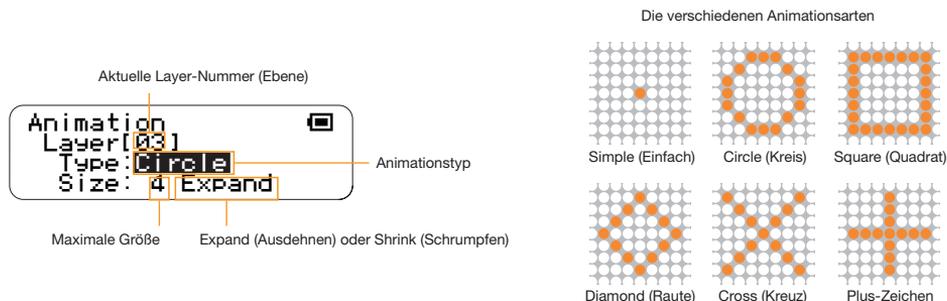
1. Drehen Sie am Jog-Rad, so dass das Main-Menü erscheint.
2. Drehen Sie weiter am Jog-Rad, um „2 Layer menu“ (das Ebenen-Menü) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste [OK]. Es erscheint das „Layer menu“ (das Layer-Menü).



3. Drehen Sie wieder am Jog-Rad, um „Animation“ auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK]. Das Display für die Animationseinstellungen erscheint.



4. Im Animation-Display können Sie die Art der Animation wählen, die maximale Größe der animierten „Blitze“, und ob die Animation sich von der Mitte ausdehnen oder in die Mitte zusammenschrumpfen soll. Die aktuellen Einstellungen werden im Animation-Display angezeigt.



5. Drehen Sie am Jog-Rad, um den im Display hervorgehobenen Parameter einzustellen. Sobald der aktuelle Parameter wie gewünscht eingestellt ist, drücken Sie die Taste [OK], um zum nächsten Parameter zu gehen. Drehen Sie wieder am Jog-Rad, um den Parameter einzustellen, und drücken Sie die Taste [OK]. Wenn Sie nach Einstellung des letzten Parameters im Display die Taste [OK] drücken, werden die Einstellungen angewendet, und im Display erscheint wieder das Menü.

Play-Menü

Dies sind Parameter, die für alle Ebenen und Blöcke gelten.

- Hardware Volume** Stellt die Hardware-Lautstärke ein.
- Master Tempo** Stellt das übergeordnete Tempo ein.
- Master Scale** Stellt die Haupt-Tonskala ein.
- Master Transpose** Stellt die Transponierung ein.
- Master Loop Speed** Stellt für alle Ebenen die Wiedergabegeschwindigkeit der Loop ein (die Dauer der Einzelschläge).
- Master Loop Point** Stellt für alle Ebenen den Loop-Bereich ein.
- Reset Loop Timing** Bewegt die Wiedergabeposition zum Anfang der Loop.
- Mute** Schaltet die Tonausgabe stumm.

Layer-Menü

Dies sind Parameter, die für die momentan ausgewählte Ebene gelten.

- Instrument** Wählt die Voice (Klangfarbe bzw. Instrument) aus.
- Volume** Stellt die Lautstärke einer Ebene ein.
- Loop Speed** Stellt die Loop-Geschwindigkeit bzw. das Tempo ein.
- Sound Length** Stellt die klingende Notenlänge (Klangdauer des Sounds) ein.
- Panpot** Stellt die Position des Klanges im Stereobild ein.
- Animation** Gibt die Lichtanimation an.

Edit-Menü

Funktionen zur Datenbearbeitung wie Kopieren, Löschen und Zurücksetzen.

- Copy this Block** Kopiert den aktuellen Block auf einen anderen Block.
- Clear this Block** Löscht die aktiven Noten des aktuellen Blocks.
- Copy this Layer** Kopiert die aktuelle Ebene.
- Clear this Layer** Löscht die aktiven Noten der aktuellen Ebene.
- Clear All Blocks** Löscht alle aktiven Noten aller Blöcke (und somit aller Ebenen).
- Reset All Blocks** Setzt alle Blöcke (und somit alle Ebenen) zurück.

Preference-Menü

Grundeinstellungen, die für das gesamte Instrument gelten.

- Quantize** Synchronisiert das Timing der Noten im Solo-Modus mit dem Score-Modus.
- Push Sensitivity** Stellt die für die Aktivierung einer Note erforderliche Dauer des LED-Tastendrucks ein.
- Master Tuning** Gesamtstimmung für die internen Voices (MIDI-Klangerzeuger).
- Local Control** Schaltet die Ausgabe des internen Klangerzeugers ein (ON) oder aus (OFF).
- Synchronize** Synchronisiert mehrere TENORI-ON-Instrumente.
- Loop Indicator** Zeigt die Loop-Anzeige an oder verbirgt sie.

File-Menü

Funktionen zum Speichern, Laden, Umbenennen und Löschen von Daten.

- Song** Dateifunktionen für Songs.
- All Blocks** Dateifunktionen für alle Blöcke.
- Current Block** Dateifunktionen für den aktuellen Block.
- Current Layer** Dateifunktionen für die aktuelle Ebene.
- All Settings** Dateifunktionen für alle Einstellungen.
- Samplings** Dateifunktionen für Samples.

Effect-Menü

Einstellungen für die Effekte Reverb und Chorus.

- Reverb Type** Stellt den Reverb-Effekttyp ein.
- Reverb Param** Stellt den Effektanteil des Reverb-Effekts ein.
- Chorus Type** Stellt den Chorus-Effekttyp ein.
- Chorus Param** Stellt den Effektanteil des Chorus-Effekts ein.

Interior-Menü

Einstellungen, die nicht das Spielen betreffen (Uhr, Song-Wiedergabe).

- Interior START** Startet den Betrieb des angegebenen Interior-Modus.
- Interior Type** Wählt die Art des Betriebs im Interior-Modus.
- Saver Type** Wählt die Art des Ruhebetriebs: Stromsparmodus (Power Save) oder Interior-Modus.
- Saver Time** Stellt die Zeit ein, die vergehen soll, bevor der Ruhebetrieb aktiviert wird.
- Time Signal ON/OFF** Bestimmt, ob das Zeitsignal gespielt wird oder nicht.
- Alarm ON/OFF** Bestimmt, ob der Alarm erklingt oder nicht.
- Set Alarm** Stellt die Alarmzeit ein.
- SaveAs Time Signal** Speichert die Daten im aktuellen Block für die Verwendung als Zeitsignal.
- SaveAs Alarm** Speichert die Daten im aktuellen Block für die Verwendung als Alarmsignal.
- Clock Adjust** Stellt die momentan eingestellte Uhrzeit und das Datum ein.

System-Menü

Aufruf der Werkseinstellungen, Formatieren von SD-Speicherkarten u. a.

- SaveAs Default** Speichert die gegenwärtigen Einstellungen als Grundeinstellungen.
- SD Format** Formatiert eine SD-Speicherkarte.
- Owner Name** Geben Sie hier Ihren Namen bzw. den Namen des TENORI-ON-Anwenders ein.
- Version Check** Zeigt die Versionsnummer des TENORI-ON-ROMs an.
- Factory Reset** Zurücksetzen des gesamten TENORI-ON-Systems.

Recording-Menü

Funktion zur Aufnahme und Speicherung von Songs.

- Recording** Song aufnehmen und speichern.

• Näheres hierzu finden Sie in der TENORI-ON Bedienungsanleitung auf der beiliegenden CD-ROM.

Vorbereiten einer SD-Speicherkarte

Für die Song-Aufnahme ist eine SD-Speicherkarte erforderlich. Erwerben Sie eine SD-Speicherkarte (2 Gigabyte Kapazität oder weniger), und formatieren Sie die Karte im Steckplatz des TENORI-ON, indem Sie die Funktion „SD Format“ im System-Menü auswählen.

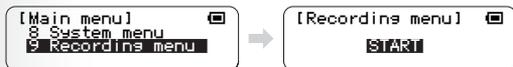


Über Aufnahme und Song-Dateien

Das Spiel auf dem TENORI-ON kann in Echtzeit aufgenommen und auf einer SD-Speicherkarte als Song-Datei gespeichert werden. Song-Dateien enthalten alle Spiel- und Bedienungsvorgänge, die vom Beginn der Aufnahme bis zum Ende ausgeführt wurden: Betätigung von LED- und Funktionstasten sowie der [CLEAR]-Taste werden alle in Echtzeit aufgenommen. Eine aufgenommene Song-Datei kann in das TENORI-ON geladen und abgespielt werden. Auf diese Weise wird das gesamte aufgenommene Spiel exakt wiedergegeben.

Aufnahmevorgang

1. Setzen Sie eine korrekt im TENORI-ON formatierte SD-Speicherkarte in den Steckplatz ein, bis sie fest einrastet.
2. Wählen Sie mit dem Jog-Rad „Main menu“ → „Recording menu“ aus, und drücken Sie die Taste [OK].



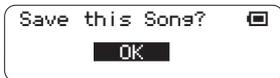
3. Drücken Sie die Taste [OK], um die Aufnahme zu starten. Während der Aufnahme erscheinen die aktuellen Einstellungen und die vergangene Aufnahmedauer im LC-Display.



Vergangene Aufnahmedauer

- * Die Menüs können nicht während einer Aufnahme aufgerufen werden.
- * Die maximale Aufnahmedauer hängt vom aufgenommenen Spiel ab.

4. Wenn Ihr Spiel beendet ist, drücken Sie die Taste [OK], um die Aufnahme zu stoppen. Es erscheint ein Display, in dem das aufgenommene Spiel als Song-Datei auf der SD-Speicherkarte abgelegt werden kann.



Speichern der Song-Datei

5. Drücken Sie die Taste [OK]. Es erscheint das Display zur Eingabe des Namens der Song-Datei.
 - * Drücken Sie die Taste [CANCEL], wenn Sie die Song-Datei nicht speichern möchten.
 - * Der Datei wird automatisch ein Name zugewiesen. Sie können diesen verwenden oder einen neuen Namen eingeben. Song-Dateinamen können bis zu 16 Zeichen lang sein.



6. Sobald der Dateiname eingegeben wurde, wählen Sie das Symbol „↵“ unten im Display und drücken Sie die Taste [OK].
7. „Saving“ erscheint im Display, während die Datei gespeichert wird, und daraufhin erscheint das „Recording menu“.



Um eine Beschädigung oder Verlust von Daten zu vermeiden, schalten Sie das Gerät niemals aus oder nehmen die SD-Speicherkarte heraus, während im Display „Saving ...“ angezeigt wird. Sie können jederzeit eine der Tasten [OK] oder [CANCEL] drücken, um den Speichervorgang abzubrechen.

Song-Wiedergabe

Laden Sie eine Song-Datei in das TENORI-ON und spielen diese ab.

1. Setzen Sie eine SD-Speicherkarte mit einer gespeicherten Song-Datei in den Steckplatz des TENORI-ON ein, bis sie fest einrastet.
2. Wählen Sie mit dem Jog-Rad und der [OK]-Taste „Main menu“ → „File menu“ → „Song“ aus, und drücken Sie die Taste [OK].
3. Drehen Sie am Jog-Rad, um „Operation: Load“ auszuwählen, und drücken Sie die Taste [OK].
4. Wenn sich mehr als ein Song auf der SD-Speicherkarte befindet, wählen Sie mit dem Jog-Rad die abzuspielende Song-Datei aus, und drücken Sie dann die Taste [OK], um die Datei zu laden.
5. Nach dem Ladevorgang beginnt die Wiedergabe.

* Song-Dateien können an E-Mails angehängt und zwischen TENORI-ON-Anwendern ausgetauscht werden.

Einsatz eigener Samples

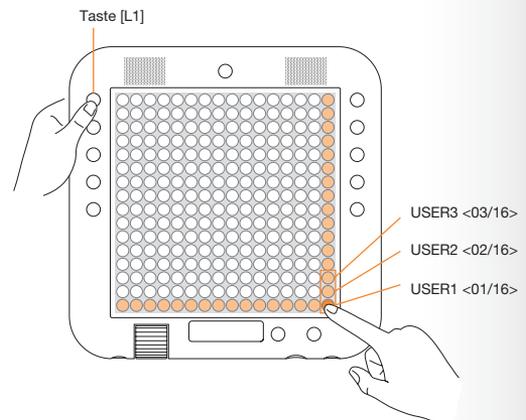
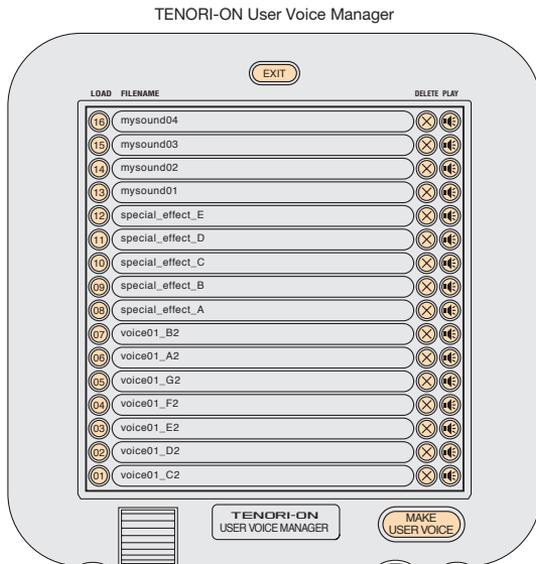
Sound-Dateien, die Sie mit Ihrem Computer aufgenommen oder heruntergeladen haben, können in den User-Voice-Bereich des TENORI-ON (Voice-Nummern <01/16>, <02/16> und <03/16>) geladen und genau wie die internen Voices gespielt werden, wie folgend beschrieben. Näheres hierzu finden Sie unter „File-Menü“ in der TENORI-ON Bedienungsanleitung auf der beiliegenden CD-ROM.

Audio-Dateien (Sample-Dateien) im WAVE- oder AIFF-Format können in den User-Voice-Bereich des TENORI-ON (Voice-Nummern <01/16>, <02/16> und <03/16>) geladen und genau wie die internen Voices gespielt werden. Jede User-Voice kann mehrere Sound-Dateien enthalten, die unabhängig den 16 LED-Tasten zugewiesen werden können. (Es können maximal 48 Sound-Dateien verwendet werden.)

Einsatz des TENORI-ON User Voice Manager

Die Software TENORI-ON User Voice Manager auf der beiliegenden CD-ROM kann eingesetzt werden, um Sound-Dateien den [LOAD]-Tasten 01—16 und das Ergebnis als User-Voice-Datei zu speichern. Sound-Dateien, die User-Voices zugewiesen sind, können bis zu 0,97 Sekunden lang sein. Die auf diese Weise erzeugten User-Voice-Dateien können über eine SD-Speicherkarte auf das TENORI-ON übertragen werden.

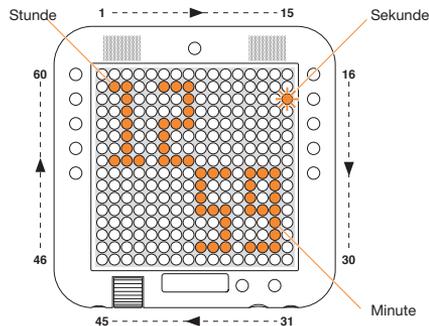
- Im Gegensatz zum internen MIDI-Klangerzeuger können die Einstellungen für Oktave, Transponierung und Skalen nicht zur Einstellung der User-Voices verwendet werden.
- User-Voices bleiben im Speicher erhalten, auch wenn das TENORI-ON ausgeschaltet wird.
- Um einen Song, der User-Voices verwendet, auf einem anderen TENORI-ON wiedergeben zu können, müssen zuerst die passenden User-Voices geladen werden.



Der Interior-Modus

Im Interior-Modus kann das TENORI-ON als dekoratives Element Ihrer Inneneinrichtung verwendet werden.

Sie können das TENORI-ON beispielsweise so einstellen, dass es als Uhr fungiert, die als „Weckton“ eine eigene Komposition abspielt. Sie können das TENORI-ON auch so konfigurieren, dass es automatisch eine Song-Datei von einer SD-Speicherkarte abspielt, wenn es einige Zeit nicht betätigt wurde.



Einstellungen im „Interior-Menü“

Das „Interior-Menü“ bietet Zugang zu Einstellungen, die festlegen, was das TENORI-ON macht, wenn es nicht zum Spielen verwendet wird.

- **Interior START** Startet den Betrieb des angegebenen Interior-Modus.
- **Interior Type** Wählt die Art des Betriebs im Interior-Modus.
- **Saver Type** Wählt die Art des Ruhebetriebs: Power-Save-Modus (Stromsparmmodus) oder Interior-Modus. Sie können den Saver-Betrieb durch Drücken einer LED-Taste oder mit irgend einer anderen Taste usw. verlassen.
- **Saver Time** (Zeit bis Ruhezustand) ... Stellt die Zeit ein, die vergehen soll, bevor der Ruhebetrieb aktiviert wird.
- **Time Signal ON/OFF** Bestimmt, ob das Zeitsignal gespielt wird (ON) oder nicht (OFF).
- **Alarm ON/OFF** Bestimmt, ob der Alarm erklingt (ON) oder nicht (OFF).
- **Set Alarm** Stellt die Alarmzeit ein.
- **SaveAs Time Signal** Speichert die Daten im aktuellen Block für die Verwendung als Zeitsignal.
- **Save As Alarm** Speichert die Daten im aktuellen Block für die Verwendung als Alarmsignal.
- **Clock Adjust** Stellt die momentan eingestellte Uhrzeit und das Datum ein.



Stellen Sie den Wert mit dem Jog-Rad und der [OK]-Taste ein.

Interior-Typen

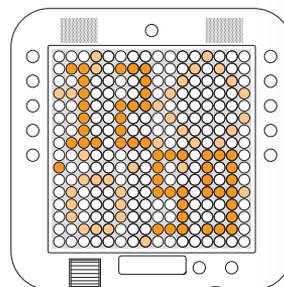
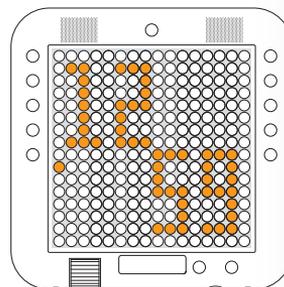
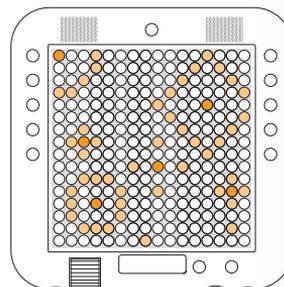
Song (DEMO) Spielt den vorprogrammierten TENORI-ON-Demosong ab.

Song (SD) Spielt in Zufallsreihenfolge Song-Dateien von einer SD-Speicherkarte ab.

Clock Zeigt die Zeit in der TENORI-ON-Matrix an.

Clock+Song (DEMO) Zeigt die Zeit in der TENORI-ON-Matrix an und spielt den vorprogrammierten TENORI-ON-Demosong ab. Die Lichtanimation zum Demosong erscheint in der Matrix zusätzlich zur Uhrzeit.

Clock+Song (SD) Zeigt die Zeit in der TENORI-ON-Matrix an und spielt in zufälliger Reihenfolge Song-Dateien von einer SD-Speicherkarte ab. Die Lichtanimation zum Song erscheint in der Matrix zusätzlich zur Uhrzeit.



TENORI-ON

The interface features a central 16x16 grid of circles. Above the grid is a 'CLEAR' button. To the left of the grid are five buttons labeled L1 through L5, corresponding to 'Instrument', 'Sound Length', 'Octave', 'Loop Point', and 'Loop Speed'. To the right are five buttons labeled R1 through R5, corresponding to 'Layer', 'Tempo', 'Transpose', 'Volume', and 'Block'. Below the grid is a 'Mode:' field and 'OK' and 'CANCEL' buttons. At the bottom right, there are 'Panpot' and 'Scale' buttons.

Score No.	Date:	User Voice File 3:
Song File Name:	Time:	User Voice File 2:
Owner's Name:	User Voice File 1:	

● Sequenzer

Notenauflösung	♩ = 96 Clock-Impulse
Notenlänge (Gate Time)	10 ms—9990 ms
Oktaven	-5—+5
Tempo (BPM)	40—240
Skalen	9 Typen
Transposition	-7—+8
Spielbetriebsarten	6 Typen: Score, Random, Draw, Bounce, Push, Solo
Weitere Funktionen	Uhr, Ruhebetrieb, synchronisiertes Spiel mit zwei TENORI-ON-Instrumenten, Aufnahme, TENORI-ON-Song-Wiedergabe
Maximalanzahl aktiver Noten ..	Push-Modus: 64 Random-Modus: 64 Punkte Draw-Modus: 64 Punkte

● Klangerzeuger

Art des Klangerzeugers	AWM2
Maximale Polyphonie	32 Noten
Preset-Voices	253 (239 normale Voices, 14 Schlagzeug-Sets)
Effekte	2 Prozessoren Hall: 10 Typen Chorus: 5 Typen
Sampling	3 Voices (Raw-Audio mit maximaler Länge von 0,97 s, bis zu 16 Samples pro Voice) *Bei Verwendung der mitgelieferten Software TENORI-ON User Voice Manager.

● Karte

Save (Speichern)	Song/Block/Layer/Setting/Sampling
Load (Laden)	Song/Block/Layer/Setting/Sampling
Rename (Umbenennen)	Song/Block/Layer/Setting/Sampling
Delete (Löschen)	Song/Block/Layer/Setting/Sampling
Format	

- Die technischen Daten und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, Produkte oder deren technische Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu verändern oder zu modifizieren. Da die technischen Daten, das Gerät selbst oder Sonderzubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

● Bedienelemente und Anzeigen

LED-Tasten	256
Rückseitige LED-Display-Punkte (nur TNR-W)	256 (Keine Funktion)
Funktionstasten	10 (L1-L5, R1-R5)
Tasten CLEAR, OK, CANCEL	je 1
Jog-Rad	
Display	Grafisches LC-Display mit 122 x 32 Punkten (gelb-grüne Hintergrundbeleuchtung), 20 Zeichen x 4 Zeilen, monochrom

● Klang

Stereolautsprecher	1 Watt Ausgangsleistung
---------------------------------	-------------------------

● Anschlüsse

Line Out/Kopfhörer	Stereo-Miniklinkenbuchse x 1
Mini-DIN	MIDI IN: für synchronisiertes Spiel mit zwei TENORI-ON-Instrumenten MIDI OUT: zur Steuerung externer Geräte
Kartensteckplatz	Passend für SD-Speicherkarten
DC In	Anschluss für PA-3C, PA-130 oder gleichwertigen Adapter von Yamaha

● Stromversorgung

6 „AA“-Alkalibatterien (nur TNR-W)	
Netzadapter	PA-3C, PA-130 oder gleichwertiger Adapter von Yamaha

● Abmessungen & Gewicht

Abmessungen	205 x 205 x 32 mm (8-1/16" x 8-1/16" x 1-1/4")
Gewicht	TNR-W: Etwa 700 g (1 lbs. 9 oz.) (ohne Batterien) TNR-O: Etwa 610 g (1 lbs. 6 oz.)

● Mitgeliefertes Zubehör

Mini-DIN-Kabel, CD-ROM x 1, Netzadapter (PA-3C, PA-130 oder gleichwertiger Adapter von Yamaha), Quick Guide, Installationshandbuch, Vorsichtsmaßnahmen



<http://www.global.yamaha.com/tenori-on/>

Yamaha Home Keyboards Home Page

<http://music.yamaha.com/homekeyboard/>

Yamaha Manual Library

<http://www.yamaha.co.jp/manual/>

U.R.G., Pro Audio & Digital Musical Instrument Division, Yamaha Corporation
© 2007 Yamaha Corporation

WK99350 701MWCP0.0-00A0
Printed in Japan